

Regensburg den 8.1.2013

Klemens Unger
Kulturreferat der Stadt Regensburg
Thon-Dittmer-Palais
Haidplatz 8
93047 Regensburg

Betreff:

Förderung des Sozialen Kunstprojektes Art BuZZ`l im Stadtteil Burgweinting

1. Zur Geschichte des Art BuZZ`l Projektes
2. Unsere Tätigkeit
3. Zeit und Kostenplan

Sehr geehrter Herr Unger,

ich schreibe Ihnen als Vorstand des als gemeinnützig eingetragenen Fvfu-uüiUF.e.V., der seit Mitte Mai 2012 das soziale Kunstprojekt Art BuZZ`l im Einkaufszentrum BUZ in Burgweinting betreut. Die Resultate unseres Engagements im Stadtteil betrachte ich als soziale Plastik. Für eine Fortführung des Projektes benötigen wir finanzielle Unterstützung. Leider ist es uns nicht möglich Fördergelder im vom Kulturreferat gesetzten regulären Zeitrahmen zu beantragen. Im April 2012 wussten wir z.B. noch nicht einmal definitiv, ob unser zunächst auf 6 Wochen angesetztes Projekt stattfinden kann. Wir erhielten vom Kulturreferat trotzdem 500 €. Seit Anfang des Jahres 2013 wissen wir, dass wir es nach über einem halben Jahr immer noch weiterführen können. Dass das Center-Management in diesem Maße in Vorleistung geht konnten wir nicht ahnen. Die Art BuZZ`l ist ein großer Erfolg; ein kleines Wunder. Es bleibt uns jedoch abermals nichts anderes übrig als auf einen kleinen Betrag vom Kulturreferat zu hoffen. Eventuell gibt es noch Mittel und Wege, Geld das noch nicht vergeben ist, oder genau für solche Fälle vorgesehen ist? Vielleicht ist es Ihnen auch möglich aus Ihrem Persönlichen Verfügungsetat die Art BuZZ`l formlos zu unterstützen? Ich finde wir haben uns aufgrund unseres unermüdlichen ehrenamtlichen Engagements eine Förderung verdient! Die Art BuZZ`l ist eine Bereicherung für die Regensburger Kunstszene und mittlerweile Bestandteil der Burgweintinger Alltagskultur.

1. Zur Geschichte des Kunst Projektes:

Zunächst war unser Zwischennutzungsvertrag mit dem Centermanagement, das uns die Räumlichkeiten für eine minimale Unkostenpauschale zur Verfügung stellt, auf 6 Wochen befristet. Dann wurde der Zwischennutzungsvertrag zwei mal um je 3 Monate verlängert. Mittlerweile wird der Nutzungsvertrag bei einer Kündigungsfrist von einem Monat automatisch so lange fortgeschrieben bis sich ein Mieter findet. Wir wollen die uns gewährten Möglichkeiten, so gut es geht nutzen und das Projekt bestmöglich fortschreiben und weiterentwickeln.

([Hintergrundinformationen, Konzepte und eine Chronik des Projektes finden sie auf der Webseite: europabrunnendeckel.de](http://europabrunnendeckel.de))

Die Art BuZZ`l wurde im Juni 2012 durch das Ministerium für Wissenschaft Forschung und Kunst mit 1500€ gefördert und von der LfA Bank mit 500 €. Das Kulturreferat Regensburg steuerte 500€ bei, der Fvfu-uüiUF.e.V. 1000 € Spendengelder. Die Stadtbücherei finanzierte einen Modellier- und Formulierkurs mit 250 €. Bei allen Leistungen handelt es sich um Materialgeld. Sachleistungen von diversen Firmen beliefen sich auf über 7000 €.

Im November und Dezember wurde von der Stiftung "TOLERANZ FÖRDERN-KOMPETENZ STÄRKEN" 1500 € Honorar für 60 Stunden Zusammenarbeit mit Burgweintinger Einrichtungen gezahlt. Die restliche Arbeit, über alleine 2000 Stunden meinerseits, und die befreundeter Helfer, war ehrenamtlich.

2. Unsere Tätigkeit

Wir organisieren Abendveranstaltungen für Kunstinteressierte wie z.B. Lesungen, Experimentalkino, Performances, Jam Sessions und laute wie leise Konzerte, Musiktheater, Vorträge und Präsentationen.

Das offene Workshop-Angebot der Art BuZZ`1 wendet sich grundsätzlich an alle Altersgruppen. Vor allem wird es jedoch von Kindern und Jugendlichen selbständig genutzt.

([Bilder vom Dezember 2012 finden sie hier!](#))

Mitglieder des Fvfu-üüiUF.e.V. sind 7 Tage in der Woche anwesend und betreuen das Kreativangebot. Unsere Öffnungszeiten sind täglich von 14-19 Uhr. In der Regel sind die Räumlichkeiten jedoch schon ab 11 Uhr besetzt. An mindestens 2 Abenden in der Woche finden Skatesessions statt. Am Samstag ist von 11-19 Uhr geöffnet. Am Sonntag kann ab 11 Uhr geskatet und gebastelt werden, in der Regel bis 22 Uhr.

Wir arbeiten täglich im Erdgeschoss in einem 100 qm großen Projekt- und Galerieraum, dem „Kaufladen für Erwachsene“ und in einer 250 qm großen Rohbauhalle über dem LIDL, nur wenige Meter vom Stadtteilprojekt und der Stadtbücherei entfernt. In einer Hälfte der Halle über dem LIDL haben wir eine Skateboardbahn aufgebaut, in der anderen Hälfte entsteht eine 20m lange experimentelle Modelleisenbahnlandschaft, die Burgweinting imaginär abbildet.

Um Ihnen einen tieferen Einblick in unsere Tätigkeit, deren soziale und künstlerische Dimension zu ermöglichen, bitte ich Sie, den bewilligten Antrag für eine Förderung des Modell-Eisenbahnbauprojektes vom September 2012 zu lesen, in dem ich bereits ausführlich den Werdegang und den Anspruch des Art BuZZ`1 Projektes beschreibe:

<http://jakob-friedl.de/download/buz/Buzzltoleranz.pdf>

3. Zeit und Kostenplan

Wir planen zum jetzigen Zeitpunkt bis Mai 2013.

Bis dahin entstehen Kosten für die Haftpflichtversicherung (250€), den Mietzins (250 €), Material (1000 €), den Rückbau / Sanierung (300 €), Strom 250€, Transportkosten (100 €).

Zusammengerechnet: ca. 2100 €

Ausserdem:

Etliche Stunden ehrenamtliche Arbeit, die auch in fiktive Geldwerte umgerechnet werden könnten.

Ich hoffe auf Ihre Unterstützung, dem Art BuZZ`1 Projekt ist auch mit kleineren Geldbeträgen gut geholfen. Ich möchte jedoch an dieser Stelle auch vergegenwärtigen, dass die Forderung nach kurzfristigen Förderungen für Kunstprojekte im Rahmen des Kulturentwicklungsplans von den Kulturschaffenden, mit Verweis auf die Unwägbarkeiten der künstlerischen Praxis wiederholt formuliert wurde, z.B. von der Mediengruppe.

Mit besten Grüßen

i.A.

Ihr

Jakob Friedl